Landtag Nordrhein-Westfalen 13. Wahlperiode



Ausschussprotokoll 13/1079

18.12.2003

Ausschuss für Innere Verwaltung und Verwaltungsstrukturreform

50. Sitzung (öffentlich)

18. Dezember 2003

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 13:50 Uhr

Vorsitz: Klaus-Dieter Stallmann (CDU)

Stenograf: Michael Roeßgen

Verhandlungspunkt:

Gesetz über die Feststellung der Haushaltspläne des Landes Nordrhein-Westfalen für die Haushaltsjahre 2004/2005 (Haushaltsgesetz 2004/2005) und Gesetz zur Änderung des Landesbesoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbesoldungsgesetz – LBesG NRW)
Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 13/4500 – Neudruck – und 13/4660
Vorlage 13/2379
Zuschrift 13/3331
a) Einzelplan 03 – Innenministeriumb) Landesbesoldungsgesetz
• Ergebnis: Änderung Landesbesoldungsgesetz abgelehnt
• Diskussion
• Ergebnis: Einzelplan 03 angenommen2

* * *

Ausschuss für Innere Verwaltung und Verwaltungsstrukturreform 50. Sitzung (öffentlich)

18.12.2003 rß

Aus der Diskussion

Gesetz über die Feststellung der Haushaltspläne des Landes Nordrhein-Westfalen für die Haushaltsjahre 2004/2005 (Haushaltsgesetz 2004/2005) und Gesetz zur Änderung des Landesbesoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbesoldungsgesetz – LBesG NRW)

Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 13/4500 – Neudruck – und 13/4660

Vorlage 13/2379

Zuschrift 13/3331

- a) Einzelplan 03 Innenministerium
- b) Landesbesoldungsgesetz
- Abschließende Beratung und Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Vorsitzender Klaus-Dieter Stallmann lässt, da keine Wortmeldungen vorliegen, zunächst über das Landesbesoldungsgesetz abstimmen.

Der Ausschuss lehnt die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen Drucksache 13/4500 – Neudruck – mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und Grünen¹ ab.

Sodann lässt Vorsitzender Klaus-Dieter Stallmann über die vorliegenden Änderungsanträge abstimmen.

(Die Änderungsanträge sowie die Einzelabstimmungen sind der Vorlage 13/2608 zu entnehmen.)

Theo Kruse (CDU) begründet vor der Gesamtabstimmung den Verzicht der CDU-Fraktion auf Änderungsanträge zum Einzelplan 03 damit, dass aufgrund der Ergebnisse des Vermittlungsausschusses der Haushalt des Landes Anfang des kommenden Jahres wohl geändert und dieses nicht ohne Auswirkungen auf den Einzelplan 03 bleiben werde. Diese Änderung wolle die CDU-Fraktion abwarten, um dann in der zweiten Hälfte des Januar 2004 ihre entsprechende Anträge rechtzeitig einzubringen. Er sei sicher, dass der jetzt vorliegende Einzelplan 03 nicht Bestand haben werde.

Vorsitzender Klaus-Dieter Stallmann lässt sodann über den Einzelplan 03 abstimmen.

Die Mitglieder der Koalitionsfraktionen sind zu dem Zeitpunkt noch nicht vollständig anwesend.

Ausschuss für Innere Verwaltung und Verwaltungsstrukturreform 50. Sitzung (öffentlich)

18.12.2003 rß

Der Ausschuss beschließt den Einzelplan 03 in der Fassung der ersten Ergänzung – Drucksache 13/4660 – unter Einbeziehung der zuvor beschlossenen Änderungen mit den Stimmen von SPD und Grünen gegen die Stimmen von CDU und FDP.

Zum Berichterstatter wird Jürgen Jentsch (SPD) bestimmt.

Minister Dr. Fritz Behrens (IM) bedankt sich für Zusammenarbeit im Ausschuss. Bei allem Streit in der Sache sei es immer fair zugegangen. Er wünsche allen ein friedliches Weihnachtsfest, einen guten Übergang ins neue Jahr und lade alle Mitglieder des Ausschusses zu einem Zusammentreffen am 8. Januar 2004 nach der Sitzung des Innenausschusses sein.

Vorsitzender Klaus-Dieter Stallmann schließt die letzte Sitzung im Jahre 2003 und wünscht allen ein gesegnetes Fest und einen gelingenden Neuanfang im neuen Jahr.

gez. Klaus Stallmann Vorsitzender

ba/23.12.2003/05.01.2004

193